



**EHB**

EIDGENÖSSISCHES  
HOCHSCHULINSTITUT FÜR  
BERUFSBILDUNG

*Schweizer Exzellenz in Berufsbildung*



KURSANGEBOT

# EVALUATION JENSEITS VON RITUALLEN

Kursnummer SLE-19-180



## Kurzbeschreibung

Evaluationen – jenseits von Ritualen, automatisierten Kontrollmechanismen und standardisierten Qualitätsmanagementprozessen – bringen hohen Nutzen z. B. für Lern- und Lehrprozesse. Der Kurs zeigt auf, wie dieses Versprechen durch seriöse und realistische Evaluationsplanung, abgestimmt auf spezifische Bedürfnisse und Informationsinteressen, eingehalten werden kann. Dabei wird geklärt, was Evaluation ist und was nicht, es wird in die Grundlagen der (Bildungs-)evaluation eingeführt und aufgezeigt, wie eine für die Praxis nützliche Evaluation funktioniert. All das mündet in der Erstellung eines individuellen Evaluationskonzepts für ein reales (oder fiktives) Evaluationsvorhaben aller Kursteilnehmenden. Für dieses werden Datenerhebungsinstrumente für den konkreten Einsatz im Feld entwickelt.

Der Kurs erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit der Grundlagenliteratur [Balzer, L. & Beywl, W. (2018). *evaluiert – erweitertes Planungsbuch für Evaluationen im Bildungsbereich* (2., überarbeitete Auflage). Bern: hep.].

## Didaktisches Konzept

Der Kurs folgt dem didaktischen Konzept des „inverted classroom“ (flipped classroom). Dabei wird die Stoffvermittlung und die vertiefte Auseinandersetzung mit den Inhalten gegenüber herkömmlichen Unterrichtssettings insofern vertauscht, als die Lerninhalte nicht im Kurs, sondern vorbereitend zu Hause erarbeitet werden. Die Klärung schwieriger Konzepte, die Vertiefung des Erarbeiteten und insbesondere die Anwendung geschehen dann in den Präsenzzeiten. So wird es möglich, dass alle Teilnehmenden ein auf die eigenen Bedürfnisse abgestimmtes Konzept eines Evaluationsvorhabens sowie passende Datenerhebungsinstrumente erstellen. Damit genügend Zeit für die Vorbereitung und Auseinandersetzung mit den Inhalten bleibt, werden die Präsenztage nicht am Block, sondern über mehrere Wochen verteilt durchgeführt.

## Zielgruppe

Personen oder Teams, die mehr über Evaluation erfahren wollen und/oder eigene Erfahrungen (auch schlechte) mitbringen und/oder Evaluationsvorhaben planen/ begleiten/ durchführen wollen.

## Ziele

Die Teilnehmenden können

- Evaluation definieren und gegenüber benachbarten Ansätzen wie Bildungscontrolling oder Qualitätsmanagement sowie gegenüber Forschung abgrenzen,
- Planung und Durchführung von Evaluationen skizzieren und in einem Evaluationsauftrag und -vertrag fixieren,
- wesentliche Elemente der Evaluationsplanung (wie Bestimmung des Evaluationsgegenstandes, der interessierten Akteure, der Evaluationszwecke und -fragestellungen, der Evaluationskriterien) bearbeiten,
- Erhebungsdesigns und ihre Einsatzbereiche anhand von Beispielen beschreiben, wesentliche Vor- und Nachteile verschiedener Methoden benennen und erste Datenerhebungsinstrumente entwickeln,
- die durch die Evaluationsberichterstattung adressierten Gruppen identifizieren und für sie typische Informationsinteressen formulieren,
- Anforderungen an professionelle Evaluationen im Bildungsbereich erläutern und auf ausgewählte Fallbeispiele anwenden.

Die Teilnehmenden haben ein Evaluationskonzept für eine eigene Fragestellung erstellt sowie ein passendes Datenerhebungsinstrument für dieses Evaluationsvorhaben entwickelt.

## Ort

Zollikofen

## Datum

15.03., 29.03., 12.04., 03.05., 04.05.2019; je 8.45 - 16.45 Uhr

## Kosten (Fünftageskurs)

CHF 1150.00

## Referent

Prof. Dr. Lars Balzer, Leiter Fachstelle Evaluation EHB,  
<https://www.ehb.swiss/person/balzer-lars>

Weitere Informationen sind erhältlich bei: [lars.balzer@ehb.swiss](mailto:lars.balzer@ehb.swiss), Tel. 058 458 27 73

**Anmeldung** online unter: <https://im.sfivet.swiss/Web/course/52339?lang=de>